

## Normen für die Feuerwehr hier: Norm-Entwürfe im April 2015

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

die nachfolgenden Informationen zu Norm-Entwürfen, die uns vom Deutschen Institut für Normung e.V. mitgeteilt wurden, übersenden wir Ihnen mit der Bitte um Kenntnisnahme:

### E DIN 5290-2:2015-04

#### **Karabinerhaken aus Leichtmetall, ohne Überwurfmutter – Teil 2: Maße, Technische Lieferbedingungen**

Der Norm-Entwurf gilt für Karabinerhaken aus Leichtmetall, ohne Überwurfmutter, für besondere Zwecke der Feuerwehr, unter anderem in Verbindung mit Feuerwehrleinen und Mehrzweckleinen nach DIN 14920. Karabinerhaken nach diesem Norm-Entwurf dürfen für persönliche Schutzausrüstung für Haltefunktionen und zur Verhinderung von Abstürzen nicht verwendet werden. Festgelegt werden in diesem Norm-Entwurf vor allem die Maße und Werkstoffe, die Anforderungen an die Ausführung der Herstellung, die Prüfungen sowie die Kennzeichnung. Gegenüber der Vorgängerausgabe Oktober 1977 von DIN 5290-2 wurden vor allem Änderungen redaktioneller Art und die Aktualisierung der normativen Verweisungen vorgenommen.

Der Norm-Entwurf wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-03 AA "Persönliche Schutzausrüstung für die Feuerwehr – SpA zu CEN/TC 158/WG 3" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

### E DIN 14034-6/A1:2015-04

#### **Graphische Symbole für das Feuerwehrwesen – Teil 6: Bauliche Einrichtungen; Änderung A1**

In diesem Norm-Entwurf sind graphische Symbole festgelegt, die im Bereich des Feuerwehrwesens zum Beispiel in Feuerwehrplänen oder Feuerwehr-Einsatzplänen zum Darstellen der auf Grundstücken oder in Gebäuden oder baulichen Anlagen vorhandenen Einrichtungen angewendet werden. Sie dienen auch als Hinweis auf bestimmte Eigenschaften von Gebäudeteilen.

Mit dieser ersten Änderung DIN 14034-6/A1 zur Normausgabe März 2013 werden unter anderem die graphischen Symbole mit Feuerwiderstandswerten praxisgerechter und raumsparender gestaltet und ein graphisches Symbol für eine ELA-Einsprechstelle neu aufgenommen. Des Weiteren wird die laufende Nummer 23 "Anleiterstelle" als quadratisches Symbol mit schmalerer Leiter dargestellt.



Hannover, den 02.04.2015

## Verteiler:

- Vorsitzende der LfV-Mitgliedsverbände
- LfV-Vorstand
- Landesgruppen BF / WF
- AK FF (StBM in Städten mit BF)
- Vorsitzender LfV-FA „T“
- Vorsitzender LfV-FA „EUK“
- Vorsitzender LfV-FA „VBuU“
- LBD/RBM/KBM
- LR/Bezirkspressewarte

**Landesfeuerwehrverband Niedersachsen**  
-Spitzenverband der Feuerwehren in Niedersachsen-

#### **Landesgeschäftsstelle**

##### **Postanschrift:**

Bertastraße 5 | 30159 Hannover

##### **Besucheranschrift:**

Warmbüchenstraße 9 | 30159 Hannover

**Telefon:** 0511 / 888 112

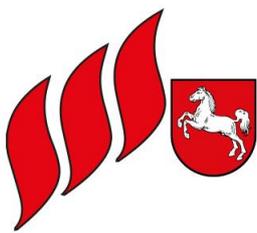
**Fax:** 0511 / 886 112

**Präsident:** Karl-Heinz Banse

**Landesgeschäftsführer:** Michael Sander

**Internet:** www.lfv-nds.de

**E-Mail:** lfv-nds@t-online.de



Eine konsolidierte Neufassung von DIN 14034-6, in der alle Änderungen eingearbeitet werden, wird veröffentlicht, wenn die Arbeiten an der ersten Normänderung DIN 14034-6/A1 abgeschlossen sind. Diese Änderung zur Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-01 AA "Begriffe und Bildzeichen" des DIN-Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

#### **E DIN EN 13204:2015-04**

#### **Doppelt wirkende hydraulische Rettungsgeräte für die Feuerwehr und Rettungsdienste – Sicherheits- und Leistungsanforderungen; Deutsche Fassung prEN 13204:2015**

Mit diesem Norm-Entwurf werden die Sicherheits- und Mindestleistungsanforderungen sowie Prüfverfahren für doppelt wirkende hydraulische Rettungsgeräte für die Feuerwehr und Rettungsdienste spezifiziert, um als harmonisierte Norm ein Mittel zur Erfüllung der grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie) nach der neuen Konzeption bereitzustellen.

Hydraulische Rettungsgeräte werden von den Feuerwehren und Rettungsdiensten im Wesentlichen für das Durchtrennen, Spreizen oder Auseinanderziehen von Teilen von Kraftfahrzeugen, Schienenfahrzeugen und Flugzeugen, die in Unfälle verwickelt sind, eingesetzt werden. Das Einsatzziel ist, Unfallopfer zu befreien oder einen Arbeitsraum für die medizinischen Rettungsdienste so schnell als möglich zu schaffen.

Vom NA 031-04-10 AA "Rettungsgeräte - SpA zu CEN/TC 192/WG 7" im FNFW wurde mit der DIN-Spezifikation DIN SPEC 14752 ein Fachbericht erarbeitet, um anhand von Beispielen hydraulische Schneidgeräte der Feuerwehr und Rettungsdienste nach DIN EN 13204 in ihrer Klassifizierung und Leistungsfähigkeit besser miteinander vergleichen zu können. Enthalten ist dort eine alternative Vergleichsmöglichkeit nach amerikanischer Norm ANSI/NFPA 1936:2010, Standard on Powered Rescue Tools, die eine Differenzierung der Schneidfähigkeitsangaben nach den unterschiedlichen Stahlprofilen enthält. Dies ermöglicht einen individuelleren Gerätevergleich, da sich die Klassifizierung nach DIN EN 13204 an der leistungsschwächsten Stahlprofil-Schneidfähigkeit orientiert. Die DIN SPEC 14752 soll bei der nächsten vollständigen Neukonzeptionierung von DIN EN 13204 möglichst berücksichtigt werden. Insbesondere die aus deutscher Sicht vorteilhafte Differenzierung der Schneidfähigkeitsangaben nach den unterschiedlichen Stahlprofilen analog der amerikanischen Norm ANSI/NFPA 1936:2010, Standard on Powered Rescue Tools wird dabei von Deutschland angeregt.

Diese Europäische Norm wurde von der europäischen Arbeitsgruppe CEN/TC 192/WG 7 "Hydraulische Rettungsgeräte" (Sekretariat NEN, Niederlande) im Technischen Komitee CEN/TC 192 "Ausrüstung für die Feuerwehr" (Sekretariat BSI, Großbritannien) erarbeitet. Die DIN-Mitarbeit beim Europäischen Komitee für Normung (CEN) wird für den Bereich der Arbeitsgruppe CEN/TC 192/WG 7 "Hydraulische Rettungsgeräte" über den Arbeitsausschuss NA 031-04-10 AA "Rettungsgeräte – SpA zu CEN/TC 192/WG 7" im Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) wahrgenommen.

Die vollständige Fassung der benannten Norm-Entwürfe kann bezogen werden bei:

**Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel.: (030) 2601-2260, Fax: (030) 2601-1260, eMail: [info@beuth.de](mailto:info@beuth.de)**

Das Entgelt für den Bezug der betreffenden Norm-Entwürfe gestaltet sich wie folgt:

<b>E DIN 5290-2:2015-04:</b>	Download: <b>32,10 EUR</b>	Versand: <b>34,90 EUR</b>
<b>E DIN 14034-6/A1:2015-04:</b>	Download: <b>32,10 EUR</b>	Versand: <b>34,90 EUR</b>
<b>E DIN EN 13204:2015-04:</b>	Download: <b>125,10 EUR</b>	Versand: <b>135,90 EUR.</b>

Um Kenntnisnahme und ggf. Weiterleitung der vorliegenden Informationen an interessierte Kameradinnen und Kameraden wird gebeten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Im Auftrage

gez. Maik Buchheister  
(LFV-Referent)